



Kryon durch Lee Carroll

# Akasha

Teil 1 - Teil 4



**Aing Namma**

Copyright-Hinweis:

Das Urheberrecht liegt bei Lee Carrol.

Diese Informationen sind zur Weitergabe bestimmt  
und können ganz oder teilweise frei verbreitet werden.

Danke, dass Sie helfen, das Licht zu verbreiten!

**Private Übersetzung ab Audio-Aufnahme von Susanne Finsterle**

Erstellt und herausgegeben von  
**aingamma.com**



## Lee Carroll PH.D.

### Kryon

Nach seinem Abschluss in Betriebs- und Volkswirtschaft an der California Western University in Kalifornien gründete Lee Carroll ein technisches Audiounternehmen in San Diego, das 30 Jahre lang florierte.

Was hat der preisgekrönte Tontechniker mit Channeling und Indigo-Kindern zu tun? Wie Lee erzählt, musste der Geist ihn „zwischen die Augen“ treffen, um zu beweisen, dass seine spirituelle Erfahrung echt war. Das Jahr 1989 war der Wendepunkt, an dem sich schließlich alles zusammenfügte. Drei Jahre zuvor hatte ihm ein Hellseher von seinem spirituellen Weg erzählt, und Anfang 1989 erzählte ihm der zweite, nicht mit ihm in Verbindung stehende Hellseher dasselbe! Beide sprachen von KRYON ... ein Name, den fast niemand je gehört hatte.

Zaghafte wurden die ersten Schriften der metaphysischen Gemeinschaft in Del Mar, Kalifornien, vorgestellt, und der Rest ist Geschichte – mit insgesamt sechzehn metaphysischen Büchern, die in einem Zeitraum von zwölf Jahren veröffentlicht wurden. Inzwischen sind fast eine Million Kryon- und Indigo-Bücher in über achtundzwanzig Sprachen weltweit gedruckt worden. Lee besucht weiterhin regelmäßig andere Länder HIER SEHEN.

Lee und seine spirituelle Partnerin, Jan Tober, begannen 1991 mit den „Kryon-Lichtgruppen“ in Del Mar und zogen bald von einem Wohnzimmer in eine Kirche in Del Mar um. Von diesen bescheidenen Anfängen gingen sie dazu über, Treffen auf der ganzen Welt zu veranstalten.

1995 wurde Lee gebeten, Kryon bei den Vereinten Nationen (U.N.) in New

York City vor einer von der U.N. gecharterten Gruppe, der Society for Enlightenment and Transformation (S.E.A.T.), vorzustellen. Das Treffen wurde so gut angenommen, dass sie noch sechs weitere Male eingeladen wurden: 1996, 1998, 2005, 2006, 2007 und 2009. Diese Treffen finden im Obergeschoss des UN-Gebäudes in den Arbeitsbereichen statt, nicht weit von der Generalversammlung entfernt. Nur Delegierte der Vereinten Nationen und Gäste der Gesellschaft dürfen daran teilnehmen.

Lee ist inzwischen Autor von vierzehn Kryon-Büchern und Mitautor von drei Indigo-Kinderbüchern. Diese Indigo-Bücher machten den Begriff „Indigo-Kinder“ im Jahr 2000 weltweit bekannt und lösten zahlreiche Nachfolgebücher verschiedener Autoren, einen Film, einen Dokumentarfilm und weltweit großes Interesse an unseren sich verändernden Kindern aus! Die Indigo-Bücher haben sich weltweit fast eine halbe Million Mal in vierundzwanzig Sprachen verkauft.

Im Jahr 2012 wurde Lee während eines Kryon-Treffens in McCaysville, Georgia, an der Delphi Metaphysical University mit der Ehrendoktorwürde für Wissenschaft, transpersonale Psychologie und Metaphysik überrascht! Die Anerkennung von Lee durch die Universität lautete: „Für seine außergewöhnlichen Beiträge an Liebe, Weisheit und spirituellem Verständnis“.

In Anerkennung von Lees Dienst an der Menschheit hat die renommierte britische Zeitschrift WATKINS „Mind, Body, Spirit“ Lee Carroll als einen der „100 spirituell einflussreichsten lebenden Menschen“ in den Jahren 2015, 2016, 2017, 2018, 2019 und 2020 aufgeführt.

Lee schreibt weiterhin und reist mit seiner Partnerin Monika Muranyi, um die Botschaften von Kryon zu übermitteln.

## Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Das letzte Leben ist wichtig. . . . .	6
Akasha und Akasha-Aufnahme	
Das direkt vergangene Leben	
Akasha-Energien loslassen	
Das Geschlecht	
Teil 2: Die Schule der Weisheit . . . . .	10
Die Schule der Akasha	
Die Vielfalt unterschiedlicher Kinder	
Die Indigokinder	
Die Weisheit der alten Seelen	
Teil 3: In der Akasha schürfen. . . . .	13
Die Akasha ist nicht linear	
Positive und negative Erfahrungen in der Akasha	
Das Werkzeug ‚In der Akasha schürfen‘	
Die guten Dinge holen und ins Jetzt bringen	
Teil 4: Die Gelübde erneuern . . . . .	16
Der Schleier hebt sich	
Die vergangenen spirituellen Leben	
Gelübde	
Ein neues Gelübde	

Durchgabe: 4. Oktober 2023

## Teil 1: Das letzte Leben ist wichtig

Seid gegrüsst ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst.

Es ist üblich, dass wir für jeden Monat ein Thema geben und das ist auch jetzt der Fall. Eine der interessantesten, machtvollsten und tiefgründigsten Energien, mit denen die Menschen umgehen müssen, ist die Energie der vergangenen Leben. In eurer Kultur hier gibt es sehr viele Leute, die überhaupt nicht an vergangene Leben glauben. Doch die Mehrheit der Menschheit auf der Erde, basierend auf dem spirituellen System, in dem sie leben, glauben an ein Leben nach dem Tod – ja sie glauben sogar an vergangene Leben. Dies scheint sehr einheitlich und beständig zu sein, ausser vielleicht in der Kultur, in der mein Partner geboren wurde. Er brauchte eine Weile, um zu erkennen, zu verstehen und zu glauben, dass eure wunderschöne, komplexe und ewige Seele nicht nur einmal auftaucht und dann wieder verschwindet. Sie hat eine Absicht auf der Erde und bleibt Leben für Leben hier. Gaia und ihr seid Partner, und es gibt einen Grund für eure Lebenskraft, hier auf dem Planeten zu sein und am Kristallgitter und all den anderen Gittern mitzuwirken. Dann verlasst ihr den Planeten und kehrt nach gewisser Zeit wieder zurück. Und wenn ihr zurückkehrt, ist das eine Fortsetzung der ‚Akasha-Schule‘. Wir benutzten das Wort ‚Akasha‘ schon viele Male, und ihr habt es auch im Zusammenhang mit der ‚Akasha-Aufnahme‘ gehört. Lasst mich dies also nochmals erklären.

### **Akasha und Akasha-Aufnahme**

Wenn wir ‚Akasha‘ sagen, ist damit das gesamte Energie-System gemeint, welches das gegenwärtige und die vergangenen Leben umfasst und in eurem Innern bei jedem neuen Leben arbeitet und mitwirkt. Es ist eine aktive Energie aus vergangenen Erfahrungen. Die Akasha-Aufnahme hingegen ist eine Art Aufnahme von all dem, was ihr erlebt habt, wer ihr auf diesem Planeten gewesen seid und was es bedeutet hat. Sie ist so verborgen, dass sie für euch nicht sofort zur Verfügung steht, obwohl sie jetzt aktiver wird, während der Planet sich verändert. Es gibt Menschen, welche die Gabe haben, die Akasha zu lesen. Es hilft zu erklären, was jetzt in eurem Leben vor sich geht, denn all eure vergangenen Leben sind in einem Zusammenfluss von Energien miteinander verschmolzen und beeinflussen euch auch jetzt in diesem gegenwärtigen Leben. Es gibt so viele Dinge, die ich euch gerne über die Akasha erzählen möchte, und

darum sind sie das Thema dieses Monats.

### **Das direkt vergangene Leben**

Das Wichtigste gleich zu Beginn: Euer letztes vergangenes Leben, das direkt vor eurem jetzigen liegt, hat den grössten Einfluss auf euch. Obwohl die Energie nicht linear ist – das heisst: je länger es zurückliegt, desto weniger wirkt es auf euch – gibt es eine Ausnahme, und das ist euer unmittelbar davorliegendes Leben. Was ihr damals durchlebt habt, ist ein Vorbote, ein Wegbereiter für den gegenwärtigen Leben so verschmilzt, dass ihr es auf gewisse Weise fortsetzen könnt. Sicher haben viele von euch im Internet schon einmal verblüffende, unglaubliche Dinge gesehen, welche ganz spezifisch auf die Akasha zurückzuführen sind. Ich gebe euch ein Beispiel: Habt ihr schon mal Kinder gesehen, die wunderbar Klavier spielen, obwohl ihre kleinen Hände die Tasten noch kaum treffen können? Ihr nennt dies ein ‚Wunderkind‘, was einfach eine Bezeichnung für etwas ist, was ihr nicht versteht. Denn wenn ihr einen Musiklehrer fragt, würde er sagen: „Das Kind hat viel zu wenige Übungs-Jahre, um bereits so spielen zu können, wie es das kann.“ Es scheint, als ob es die Fähigkeit bereits fertig mitbringt, und sobald es das Klavier und die Tasten berühren kann, spielt es wie ein Meister. Wie geht das? Willkommen zur Akasha. Dies ist das unmittelbar vergangene Leben eines grossen Musikers, der diese Fähigkeit so intensiv gelebt hat, dass es in seiner DNA eingepägt ist. Und wenn ein solcher Mensch wiedergeboren wird und bereits als Kind so Klavier spielt, dann setzt es einfach das vergangene Leben fort. Versteht ihr das? Ihr könnt es überall um euch herum sehen. Ich würde nicht von einem Beweis sprechen, denn ihr könnt so etwas nicht testen. Aber ihr seht es überall. Habt ihr diese Jugendlichen schon gesehen, welche meisterhaft Bilder malen, sobald sie herausgefunden haben, wie man die Farben mischt? Überall gibt es solche Fähigkeiten, wozu ein fünf- oder gar dreijähriges Kind eigentlich nicht fähig sein kann. Hier seht ihr die Fortsetzung einer Akasha. Euer letztes Leben ist wahrscheinlich das wichtigste, das ihr spüren könnt.

Was passierte wohl in diesem letzten Leben, das euch vielleicht zu dem formte, was ihr heute seid? Es geht dabei nicht nur um die Talente, die ihr damals hattet. Auch viele der Sorgen und Ängste und wer ihr als Person wart, transferiert sich direkt in dieses jetzige Leben – die Sorgen setzen sich fort. Oder die Frage: Woran seid ihr gestorben? Seid ihr früh gestorben? Was ist es, was ihr in diesem Leben fortsetzt und womit ihr euch herumschlagt und nicht wisst, woher es kommt? Warum kämpft ihr mit etwas, worüber ihr sagt: „Ich sollte das besser wissen, das bin wirklich nicht ich. Warum nur gehe ich da- oder dorthin, warum nur tue ich

dies und das? Warum ist das so?“

### **Akasha-Energien loslassen**

Dieses ‚Warum?‘ liegt im vergangenen Leben. Und ihr könnt es nun loslassen! Ihr könnt all diese Energien jetzt fallenlassen! Ihr werdet sagen: „Ok, was muss ich machen, wohin soll ich gehen, um das tun zu können?“ Ihr könnt das selbst tun! Ihr seid so machtvoll! Euer Bewusstsein ist König oder Königin von wer ihr seid! Ihr könntet sagen: „Lieber Spirit, ich lasse jetzt alle Dinge los, die mich in diesem Leben von meiner Grossartigkeit fernhalten. Ich wähle, nichts von den negativen Dingen mitzutragen, welche meine Grossartigkeit beeinträchtigen. Ich brauche sie nicht.“

Vor dem Shift und diesem Aufwachen gab es Systeme, die ihr benutztet – man nennt es Karma, das ihr weiterträgt, um damit zu arbeiten. Doch ihr braucht das nicht mehr! Ihr braucht es wirklich nicht mehr. Dies ist eine neue Erde, eine neue Energie, ein neuer Mensch, und deshalb könnt ihr das Karma loslassen. Ihr könnt das selber tun, ohne Hilfe. Nun, wenn ihr das schwierig findet und Hilfe möchtet, dann könnt ihr Leute aufsuchen, die euch den Weg zeigen, wie ihr das tun müsst. Aber täuscht euch nicht, wer und was da losgelassen wird, denn ihr seid es, die für eure eigene Seelen-Erfahrungen verantwortlich sind, während ihr jetzt auf diesem Planeten seid. „Lieber Spirit, ich entscheide mich, all diese Dinge loszulassen, die für mich nicht funktionieren.“

### **Das Geschlecht**

Nun kommt etwas Grosses, passend und angemessen für diese Zeit. Welches Geschlecht hattet ihr im letzten Leben? Was, wenn es nicht das gleiche war wie dieses Mal? Denn ihr wechselt ab mit dem Geschlecht. Das geschieht nicht immer jedes zweite Leben, sondern ihr bleibt sehr oft über viele Leben hinweg im selben Geschlecht und dann wechselt ihr und bleibt wieder ein paar Leben im anderen Geschlecht. Aber jeder einzelne Mensch hat schon beide Geschlechter gelebt. Ist das verwirrend für euch?

Einige Menschen erleben bezüglich dieses Themas gerade ein Erwachen. Sie fragen: „Wer bin ich?“ Sie haben eine so starke Erinnerung an beide Geschlechter, dass sie es sich jetzt aussuchen. Und die Leute fragen sich, warum es gerade jetzt in dieser Kultur so viele genderspezifische Ideen und Fragen gibt. Dies ist ein erwachender Planet und ihr beginnt euch an beide Geschlechter zu erinnern. Ihr könnt wählen, was immer ihr wollt, doch es ist weder etwas Geheimnisvolles noch etwas Un-balanciertes, sondern ihr beginnt einfach zu eurem vollen Selbst aufzuwachen.

Vielleicht gefällt euch die Tatsache nicht, dass ihr schon beide Geschlechter gewesen seid. Ihr seht euch Mann und Frau an, wie sie heute auf dem Planeten

leben und sagt dann: „Nein, ich war noch nie im anderen Geschlecht“, weil ihr einfach nicht das wollt, was ihr in der Welt seht. Ihr Lieben, ihr alle wart schon beide Geschlechter. Jeder Mann hat schon ein Kind geboren und jede Frau hat schon eine Kriegswunde erlitten. Ich sage euch: Ihr seid in hohem Masse mit allen Erfahrungen ausgestattet, die ihr hättet sein können. Ihr müsst diese Tatsache lieben.

Ich wollte euch diese Lektion über die Akasha und ihre Energien geben, damit es euch hilft zu verstehen, was ihr vielleicht gerade fühlt. Und ich spreche jetzt nicht über das Geschlecht, sondern ich spreche von Grossartigkeit, von Erfahrung, Weisheit und all diesen Dingen. Aber seid euch bewusst, dass euer unmittelbar letztes Leben – wo immer ihr wart, was immer ihr tatet, was immer passierte – jetzt gerade sehr machtvoll in euch ist. Habt ihr Freude daran oder nicht? Wenn nicht, dann lasst die Dinge los, die nicht funktionieren und werdet zu etwas Anderem.

Ich bin Kryon, so sehr in Liebe mit euch allen. Ihr seid in jeder Hinsicht grossartig!

And so it is.

Durchgabe: 11. Oktober 2023

## Teil 2: Die Schule der Weisheit

Seid gegrüsst ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst.

Das System der Akasha ist wunderschön. Einige haben gesagt: „Nun, auf gewisse Weise ist es ein System der Bestrafung“, doch das ist es nicht. Diese Leute betrachteten zum Beispiel die Energien von Karma und sagten: „Du musst das wieder in Ordnung bringen. Du musst da durch ein paar Dinge hindurch, weil du dies und das...“ Seid ihr euch bewusst, dass fast alle eurer spirituellen Systeme ein menschliches Szenarium von Belohnung und Bestrafung darstellen? Habt ihr mal darüber nachgedacht? Dies ist aber nicht das System Gottes. Das System von Spirit ehrt eure Grossartigkeit und gibt euch Werkzeuge, um sie zu entdecken. Nirgends ist da eine Bestrafung oder eine Beurteilung drin. Ihr werdet darin über alle Massen geliebt, ja jenseits aller Massen. Das bedeutet, ihr könnt es nicht ermessen, wie sehr ihr geliebt werdet. Es ist kein bestrafender Gott. Dieses wunderschöne System von Karma ist ein Teil davon, der Sinn macht, der lohnend ist und Dinge enthält, die besonders auf den bevorstehenden Shift hin ausgerichtet sind.

### Die Schule der Akasha

Ich möchte euch von der grossen Schule der Akasha erzählen. Etwas, worüber ihr nicht wirklich nachdenkt bei der Akasha und der Art, wie all das funktioniert, ist die Frage, was dieses System als Sammlung von Erfahrungen jedes Lebens in Bezug auf die Weisheit bedeutet. Jede Art des Heranwachsens, die ihr auf diesem Planeten durchläuft – also ob ihr zur Schule geht oder nicht, in welcher Kultur ihr lebt und vieles andere – zeichnet sich durch einen Aspekt aus: Ihr lernt, in dem ihr es durchlebt. In der Kultur meines Partners werden euch Dinge nach einem Zeitplan gelehrt, sodass ihr, wenn ihr zum nächsthöheren Schul-Level kommt – ihr könnt auch lesen ‚zum nächsten Leben‘ – alle Dinge der vorherigen Lernphase mitbringt. Der neue Schul-Level baut auf diesen erlernten Grundlagen auf und wiederholt sich bei jedem Übertritt in eine neue Stufe. Dieses System ist allgemein bekannt. Doch denkt ihr bei der Akasha auch so? Die meisten von euch nicht. Für viele ist die Akasha einfach eine Serie von Energien, mit denen ihr umgeht. So hat man es euch erzählt. Für gewöhnlich ist die Akasha etwas, womit ihr arbeiten müsst, weil ihr darin Dinge habt, die euch im folgenden Leben

stören.

### **Die Vielfalt unterschiedlicher Kinder**

Wir werden euch in den nächsten Wochen ein paar Dinge über die Akasha sagen, die ihr vielleicht nicht erwartet und die überhaupt nicht negativ sind. Lasst uns damit beginnen. Leben für Leben werden Erfahrungen in Form von Weisheit für das nächste Leben abgelegt. Ihr besucht zum Beispiel eine Freundin, die ein Kind geboren hat. Und in dem Moment, wo ihr dem Kind in die Augen blickt, sagt ihr: „Das ist eine alte Seele.“ Wie kommt es zu dieser Aussage? Sie ist eine unbewusste Anerkennung von vergangenen Lebens-Ausdrücken, die miteinander verbunden sind und die Schule der Seele bilden. Leben für Leben lernt und lernt ihr dazu. Und was ist das Resultat? Weisheit!

Habt ihr euch je gefragt, warum Kinder so verschieden sind? Es ist nicht nur, dass ihr eine Vielfalt von Kindern oder eine Vielfalt an Chemie-Zusammensetzungen in ihnen habt. Ein Elternpaar kann ein Kind haben, das kaum zu bändigen und nicht zu kontrollieren ist. Und die Eltern fragen sich, woher das nur kommt, weil sie selbst nicht so sind. Das Kind tut Dinge, die sie schockieren oder überraschen, und hat Interessen, welche die Eltern nie hatten. Und dann kommt ein zweites Kind, und dieses ist ganz sanft und still und tut nichts von all dem, was das erste tut. Es ist dieselben Chemie, dieselbe DNA-Vererbung der Eltern und dennoch können die Kinder ganz verschieden sein. Habt ihr je darüber nachgedacht?

Willkommen zur Akasha! Ein Kind ist vielleicht zum ersten Mal hier und muss alles erst einmal herausfinden, berühren, in den Mund nehmen. Alles ist ein Geheimnis. Das zeigt sich auch, während es heranwächst. Wenn ihr A sagt, antwortet es mit B – es hat noch keine Ahnung vom Leben auf diesem Planeten. Und es lernt und lernt und lernt. Ein anderes Kind ist vielleicht genau das Gegenteil. Es scheint, als sage es: „Da bin ich schon gewesen, das hab ich bereits getan.“ Es versteht das Leben und nichts kann es überraschen. Seine Reaktionen sind besser als ihr es erwartet – ja manchmal gar besser als diejenigen der Eltern. Was geht hier vor? Eine alte Seele verhält sich so, ist schon viele Male auf der Erde gewesen, hat die Rätsel gelöst und ist weiser, als es seine Anzahl Jahre ‚erlauben‘ würden.

Fast jeder, der diese Botschaften hört und sich davon angesprochen und gesegnet fühlt, ist eine alte Seele. Es ist eine Seele, die versteht, dass da mehr ist, als das, was ihr seht und denkt. Eine alte Seele sagt: „Ich weiss nicht, was ich nicht weiss, aber es ist ok für mich. Denn das, was ich nicht weiss, ist grossartig.“ Es ist ein Mensch, der aufwächst und sagt: „Ich denke, ich kann sogar Dinge überwinden, die unüberwindbar scheinen. Ich glaube intuitiv, dass ich mich selbst heilen kann und dass mein Bewusstsein Macht hat – die Macht, all die Dinge, die man nicht erwarten würde, von alleine geschehen zu lassen.“ Ihr würdet erwarten, dass man dazu eine Art von schamanischem Training haben muss, nicht wahr?

Doch hier kommt eine Person, die all das zu wissen scheint. Im Moment werden so viele dieser Wesen geboren, wie die Wunderkinder, die in sehr jungen Jahren schon Klavier oder Violine spielen können. Sie wachsen auf und geben euch Zeichen der Weisheit.

### **Die Indigokinder**

Mein Partner hat vor vielen Jahren ein Buch geschrieben mit dem Titel ‚Die Indigokinder‘, worin er den neuen Kindern auf dem Planeten erstmals einen Namen gab. Und diese Kinder kamen mit etwas herein, was die anderen nicht hatten, nämlich Weisheit. Langsam konntet ihr eine beginnende Veränderung sehen, eine Weisheit, die besonders bei jungen Leuten sichtbar wurde. Wenn ihr also denkt, dass sich die Dinge nie ändern werden und sich die Welt auf dem Weg zur Zerstörung befindet und nichts jemals besser wird, weil die Menschen schrecklich sind, dann sage ich euch: Viele Dinge ändern sich so, dass dies nicht passieren wird. Wenn die Dinge immer gleich bleiben, würde Stagnation stattfinden, sogar innerhalb der menschlichen Natur und das würde zu Selbstzerstörung führen. Doch es geschieht Veränderung – aufgrund von Weisheit. Und die Weisheit erfolgt aus der Schule der Akasha.

### **Die Weisheit der alten Seelen**

Das seid ihr, alte Seelen. Vielleicht sagt ihr nun: „Ich empfinde mich nicht als besonders klug oder weise.“ Doch, ihr seid weise. „Wie weiss ich das?“ Weil ihr die Absicht habt, diese Channelings zu hören und einverstanden seid mit dem Wissen, das ich euch gebe und mit der Energie von Liebe und Mitgefühl, die ich euch übermittle. Ihr werdet eine der ersten sein, die sagen: „Ich spüre, dass es stimmt. Ich fühle es in meinem Innern. Jetzt verstehe ich ein wenig, warum ich anders bin als einige meiner Kollegen und warum ich gewisse Dinge nicht tun möchte, die sie tun wollen. Und ich verstehe und spüre, dass ich grossartig bin und ihnen zeigen möchte, dass sie das auch sind.“ Das ist die Weisheit. Das ist der Grund, warum ihr hier seid.

Ich bin Kryon, in Liebe zu euch allen – ihr Weisen.

And so it is.

Durchgabe: 18. Oktober 2023

## Teil 3: In der Akasha schürfen

Seid gegrüsst ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst.

Die Lektionen über die Akasha gehen weiter. Wir begannen damit, euch zu lehren, dass die Akasha mit all ihren Grundbestandteilen, ihrer Definition und ihren Energien sehr komplex ist. Aber sie ist auch wunderschön. Und sie ist etwas, was oft gänzlich linear dargestellt wird anstatt in ihrer eigentlichen Multidimensionalität. Ich möchte in dieser dritten Episode darüber sprechen.

Wir sagten euch, dass die Akasha die Energien der vergangenen Leben repräsentiert. Das erste, was Menschen tun, wenn sie realisieren, dass vergangene Leben real sind und ihr gegenwärtiges Leben davon beeinflusst wird, ist, dass sie diese Leben linearisieren wollen, das heisst sie in eine bestimmte Reihenfolge zu setzen. Sie denken, dass diese Reihenfolge wichtig ist, doch das ist sie nicht. Zum Beispiel gibt es die Vorstellung, dass ein weiter zurückliegendes Leben weniger Einfluss hat und ihr euch über sie keine Gedanken machen müsst, während die kürzlich gelebten Leben euch am meisten beeinflussen würden. Doch so funktioniert das nicht. Wann ein Leben war, also in welcher zeitlichen Position eurer vergangenen Erfahrungen es stattfand, ist nicht wichtig.

### **Die Akasha ist nicht linear**

In den Parabeln von Wo werden die Leben immer in einem Kreis dargestellt. Und in einer dieser Parabeln ging Wo in die Halle der Akasha-Aufnahmen. Dort sah er eine Anzahl von Statuen, wovon jede ein vergangenes Leben darstellte. Und in der Geschichte erzählte jede Statue Wo, wer er damals gewesen war und was er getan hat. Doch der Punkt ist dieser: Die Statuen waren immer in einem Kreis aufgestellt, und das bedeutet, dass die Linearität nicht wichtig war. Jede Statue hatte zum Zentrum die gleiche Nähe – und dieses Zentrum ist ever gegenwärtiges Leben. Das ist also das erste, was ihr wissen sollt: Geht nicht davon aus, dass alte vergangene Leben weniger Einfluss haben als jüngere. Es kann sogar das Gegenteil sein. Lasst mich euch das erklären.

Ihr Lichtarbeiter und alte Seelen, die ihr aufwacht zu einem höheren Bewusstsein und zur Erfahrung von mehr Licht, lasst mich euch folgendes sagen: Eure alt-vergangenen Leben dienen euch jetzt vielleicht besser, denn was ihr damals tatet, würde für heute wahrscheinlich nützlicher sein. Vielleicht wart ihr sanftmütiger, vielleicht ein Poet oder ein Künstler. Vielleicht beginnen Dinge, die in früheren

Leben langsam zum Vorschein kamen, sich erst jetzt richtig zu manifestieren. Vielleicht gingt ihr früher einmal als Übersetzer von Stadt zu Stadt, und jetzt in diesem Leben studiert ihr Sprachen, obwohl ihr das eigentlich nicht vorhattet. Das ist, was ich meine: Während sich diese neue Energie immer mehr verstärkt, werden andere Leben immer wichtiger.

### **Positive und negative Erfahrungen in der Akasha**

Doch da ist noch etwas Grösseres. Es ist ein Prinzip, eine Philosophie, ein Werkzeug, woran fast niemand von euch denken würde, wenn ihr mich nicht schon darüber sprechen gehört habt. Die meisten Erfahrungen aus vergangenen Leben sind Dinge, die ihr zu leugnen versucht. Wenn ihr irgendwann einmal ertrunken seid, träumt ihr vielleicht heute davon und es hindert euch, Freude am Wasser oder Meer zu haben. So könnt ihr fortfahren mit Dingen, die ihr in der Vergangenheit erfahren habt und nun eure Gegenwart beeinflussen. Es ist allgemein bekannt und immer wieder hört ihr Leute um euch herum sagen: „Wir versuchen Probleme aus vergangenen Leben zu lösen.“ Ihr Lieben, in einem früheren Channeling zeigten wir euch, wie ihr sie sogar loslassen könnt.

Doch wer unter euch hatte die Weisheit, um zu sagen: „Nun, es gab aber auch gute Dinge, und ich frage mich, ob wir auch zu diesen gelangen können und sie in dieses Leben ziehen können?“ Gab es Dinge, in denen ihr unübertroffen wart? Hattet ihr einmal ein Leben, das schön und freudvoll war, und in dem ihr am richtigen Ort mit dem richtigen Partner lebtet und alles bis zum Ende grossartig war? Ja, natürlich, ihr alle habt das erlebt. Ob ihr es glaubt oder nicht, aber ihr habt nicht nur die schlechten Dinge erfahren, sondern es gab eine Balance, die in euch existierte. Das ist Teil des Menschseins.

Was wäre, wenn ihr hingehen und euch die guten Dinge holen möchtet? Die erste Frage dazu würde lauten: „Warum haben sich die guten Teile nicht einfach gezeigt, so wie es die schlechten Teile taten?“ Die Antwort ist die Dualität. Ihr Lieben, oft geht es zuerst zum Negativen, wenn die menschliche Natur vorherrschend negativ ist. Und das ist sie, denn sie hat sich in einer schwierigen Welt durch Äonen von Kriegen hindurch so geformt. Die menschliche Natur wendet sich sehr leicht auf die dunkle Seite. Wenn die dunkle Seite euch in irgendeiner Situation angreift, dann reagiert ihr meistens zuerst mit Angst. Das sollte euch zeigen, dass die Realität um euch herum eher auf die dunkle Seite hin ausgerichtet ist – und das ist sie auch. Deshalb seht ihr auch nicht die vielen guten Dinge, die in eurer Akasha auftauchen und euch regelmässig helfen würden. Warum also greift ihr nicht hinein und holt sie euch? Vielleicht sagt ihr jetzt: „Können wir

denn das?“

### **Das Werkzeug ‚In der Akasha schürfen‘**

Ich lehre euch seit Jahrzehnten, dass es ein Werkzeug gibt, das in seiner Fähigkeit und Macht jetzt sogar noch verbessert wird. Dieses Werkzeug, das ihr besitzt, heisst ‚In der Akasha schürfen‘. So wie ein Minenarbeiter hineingeht und nach Gold gräbt, geht ihr in eure Akasha und grabt und findet die besten Dinge, die ihr je erlebt habt. Wenn ihr zum Beispiel einmal eine Frau gewesen seid, kann das die Erfahrung der Geburt eures ersten Kindes sein – die Euphorie der unglaublichen Liebe im Moment, wo das Kind in eure Augen blickt. Diese Energie bleibt erhalten. Wusstet ihr, dass gegenwärtig jeder Mann auf dem Planeten diese Energie haben kann? Denn ihr habt diese Erfahrung in euch, wie wir euch bereits gesagt haben. Was ist also mit all diesen wunderbaren Dinge, die ihr in der Liebe und im Leben erfahren habt? Sie sind alle in der Akasha erhalten. Liegen sie nun einfach dort und haben keine Wirkung auf euch? Die Antwort lautet: Ihr könnt hingehen und sie euch holen!

### **Die guten Dinge holen und ins Jetzt bringen**

In der Akasha schürfen bedeutet, dass ihr euch in euch selbst findet. Ihr geht zurück, findet die besten Dinge, die ihr erfahren habt und bringt sie in euer jetziges Leben, um sie benutzen zu können. „Was kann ich benutzen? Was werden wir benutzen, und wie steht es mit Frieden?“ Fällt es euch schwer, an einen friedvollen Ort zu gehen? Es gibt viele, die das tun. Dann fragt ihr: „Wie kann ich dieses tun, wie kann ich jenes tun?“ Ich frage euch: Warum stellt ihr diese Frage, wenn ihr das doch schon früher einmal getan habt? Warum geht ihr nicht und holt es euch und bringt es in euer Leben? Es gibt Menschen, die haben dabei Talente entdeckt, die sie bei sich nie für möglich gehalten haben. Es gibt so viele Dinge, die unglaublich gut sind. Da sind die Eigenschaften von Freundlichkeit und Mitgefühl in der Art, wie ihr handelt oder jemanden anschaut. Da sind Dinge, die ihr vielleicht bei anderen Menschen bewundert und im Stillen denkt: „Warum kann ich nicht so sein?“ Ich sage euch: Ihr wart schon mal so – geht und holt es euch! Einige sagen: „Ich wünschte, ich wäre etwas klüger.“ Geht und holt es euch!

All dies erscheint euch vielleicht zu magisch und ihr rollt nur mit den Augen. Ich sage euch: Ihr seid bereits überall gewesen und habt alles getan. Ihr habt Dinge immer und immer wieder erfahren, sowohl positive wie negative, und alle gehören euch. Ihr könnt jetzt in einen multidimensionalen Zustand gehen, dort, wo sich eure Akasha-Aufnahme mit allem, was ihr je erfahren habt, befindet und euch die guten Dinge holen.

Ich möchte, dass jeder von diesem ‚Schürfen in der Akasha‘ weiss – und es tut.

Ich bin Kryon, in Liebe zu euch allen. And so it is.

Durchgabe: 25. Oktober 2023

## Teil 4: Die Gelübde erneuern

Seid gegrüsst ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst.

Dies ist die vierte und letzte Lektion über die Akasha. Die Akasha-Aufnahme mit allen Energien des Systems ist viel komplexer als 4 Channelings darüber. Das Thema wird also noch viele Male auf verschiedene Weise wiederkehren, besonders wenn ihr spürt, wie es für euch zu arbeiten beginnt, und besonders wenn die Energie dieses Shifts sich verändert. Einige von euch haben meine Botschaften, meine Energie und meine Liebe seit 34 Jahren verfolgt, und vielleicht fragt ihr jetzt: „Ich habe das bereits gehört, Kryon. Warum bringst du es wieder?“ Erstens, weil gerade jetzt sehr viele Menschen aufwachen und davon noch nichts gehört haben. Und zweitens, weil das, was immer ich früher einmal gelehrt habe, jetzt erweitert und verbessert wird. Diese Energie des Shifts verändert beinahe alles. Nun, könnt ihr erkennen, warum das so ist?

### Der Schleier hebt sich

Man hat euer Erwachen als ein kleines Hochheben des Schleiers beschrieben. Was ist der Schleier? Erinnert ihr euch an die Definition davon? Man könnte sagen, dass dieser Schleier eine multidimensionale Barriere ist zwischen den vier Dimensionen, die ihr seht, und der Multidimensionalität, welche die wirkliche Realität der Seele und des Rests des Universums ist. Es ist interessant zu sehen, wie Wissenschaftler und besonders Physiker dies wahrzunehmen beginnen, denn sie berühren es, erkennen es, beobachten fantastische Dinge wie zum Beispiel Verschränkungen und multidimensionale Dinge, ja sogar Zell-Strukturen werden von Quantenbiologen langsam wahrgenommen.

Während nun dieser Schleier zwischen einer linearen 4D- und einer multidimensionalen Realität auf der anderen Seite dieses Schleiers dünner oder angehoben wird, beginnen die Dinge interessant zu werden – besonders für alte Seelen. Dies ist der Punkt, wo ihr Dinge zu fühlen beginnt, an die ihr vorher nicht einmal gedacht habt. Es ist die Erklärung dafür, warum heute so viele Leute aufwachen und Fragen stellen, die sie vor zwanzig Jahren nicht gestellt hätten. Manche betrachten die neue Generation und sagen: „Nun, sie ist klüger und bewusster“. Ich sage euch, was da vor sich geht: Diese jungen Leute bekommen bessere Werkzeuge als ihr sie jemals hattet. Diese Werkzeuge liegen direkt vor ihnen, ohne dass sie darum bitten müssen, ohne dass sie dafür arbeiten oder Stufen emporsteigen müssen. Sie kommen einfach hier an und ihr Bewusstsein ist viel

mehr mit der anderen Seite verbunden. Doch auch ihr beginnt diese Dinge nun zu sehen.

Die Akasha enthält so viele Geheimnisse. Aber es gibt dabei eine Gemeinsamkeit, die ich euch in dieser Lektion erklären möchte. Wenn ihr jetzt in diesem Leben zu einer grösseren Wahrheit aufwacht, beginnt ihr Fragen zu stellen: „Ist da noch mehr? Habe ich etwas verpasst? Ist alles, was man mir gesagt hat, richtig und wahr, oder ist es vielleicht grösser? Ist Gott grösser, als man mir erzählt hat? Gibt es etwas, was ich wissen sollte?“ Wenn ihr zu jenen gehört, die solche Fragen stellen, garantiere ich euch, dass es nicht das erste Mal ist, dass ihr das tut. Jetzt gerade stellt ihr sie, weil der Schleier sich hebt, doch in vergangenen Leben habt ihr diese Fragen aufgrund eurer spirituellen Abstammungslinie gestellt. Lasst mich euch das erklären.

### **Die vergangenen spirituellen Leben**

Eine alte Seele, die heute erwacht – und es gibt Millionen von euch – hatte eine Anzahl von vergangenen Leben, in der sie auf einer spirituellen Suche war. Habt ihr das gehört? Wie viele von euch denken, dass sie auf einer spirituellen Suche sind? Nun, das sind keine Gruppen von Leuten, welche die Bibel studieren, sondern jene von euch, welche früher einmal entschieden haben, die Realität oder den Komfort eines Zuhauses oder gar der Familie aufzugeben und an einem Ort isoliert zu leben, um zu studieren oder anderen zu helfen. Ihr könnt sie auch Nonnen oder Priester nennen. Wie auch immer ihr damals genannt wurdet, ihr wart dort. Ihr hattet dabei die Gelegenheit, den spirituellen Teil zu studieren, von dem ihr irgendwie wusstet, dass es ihn gibt. Könnt ihr mir folgen?

Viele von euch hatten solche Leben. Ihr seid frühzeitig aufgewacht, als eine Art Vorboten von heute. Dies ist nicht das erste Mal, dass ihr solche Fragen stellt, wie ihr sie heute stellt. Der Unterschied aber ist erstaunlich. In einer vergangenen Energie gab es kein Anheben des Schleiers. Ihr studiertet und studiertet, verbeugtet euch, fielt auf die Knie. Doch was ihr tatet, wurde zu Spiritualität. Es war ein Vorbote, eine Probe für das, was ihr heute tut. Was ist es also, was die meisten von euch gemeinsam haben? Ihr hattet ein paar spirituelle Leben, in denen ihr euch ausschliesslich der Spiritualität widmetet. Fast jeder von euch hatte ein, zwei, drei oder vier solcher Leben, wo ihr euch auf irgendeine Art Gott zuwandtet. Und ratet, was ihr dabei gemacht habt?

### **Gelübde**

Ihr habt Gelübde abgelegt. Und ein Gelübde für Gott geht direkt in die Seele – und dort bleibt es stecken. Es ist die Realität, die ihr damals gelehrt bekam: Mit all eurem Bewusstsein legtet ihr vor Gott ein Gelübde ab, um es dann durchzustehen, um dieses oder jenes zu tun und euer Leben ganz dem zu widmen. Über all diese Leben hinweg – wie viele Gelübde habt ihr wohl gegeben? Sehr viele!

Und jetzt kommt ihr in dieses Leben, der Schleier beginnt sich zu heben und – ratet, was nun geschieht? All diese Gelübde schlagen euch ins Gesicht: „Du hast dies getan, du hast jenes gesagt.“ Und ihr könnt nicht wirklich sagen, woher sie kommen, doch heute bewirken sie einen Unterschied, denn einige von euch fühlen sich nicht mehr wohl damit: „Das ist kein Gelübde, das ich heute geben möchte. Ich kann fühlen, dass ich einmal ein Gelübde gab, doch das bin nicht ich von heute. Ja, ich möchte eine Verbindung mit Spirit – aber ich möchte auch eine Familie. Ja, ich möchte dies und jenes tun, aber aber...“. Ein Gelübde in einer alten Energie ist sehr alt und sehr restriktiv, und es passt nicht mehr zu euch in der heutigen Gegenwart. Doch es ist da, direkt vor euch, aus einem vergangenen Leben und scheinbar auch heute immer noch aktiv.

Es ist Zeit, als erstes zu erkennen, dass das, was ich sage, stimmt. Spürt ihr nicht, dass ihr auf irgendeine Art schon einmal Teil der Spiritualität wart? Die meisten von euch würden sagen: „Ja, denn als ich erwachte, fühlte es sich gut an. Es war, wie wenn ich mich an etwas erinnern würde.“ Und das tatet ihr auch. Als erstes zeigen sich eure Erinnerungen als ein viel grösseres Bild. Und dann erinnert ihr euch an das, was ihr gesagt und getan habt – das sind die Gelübde. Einige von euch erinnern sich sogar an die Zeremonie, als sie sie ablegten. So stark ist ein Gelübde aus einem vergangenen Leben!

### Ein neues Gelübde

Und jetzt? Mit der gleichen Energie, welche diese Gelübde zum Vorschein bringt, könnt ihr sie auch wieder entlassen. Doch eher als ‚sie entlassen‘ werdet ihr sie neu schreiben, überarbeiten und umdeuten. Denn alle sind euer Versuch, ein grösseres Selbst zu finden, eure Seele zu kennen, die grössere Liebe Gottes zu finden, euch dieser Suche zu widmen, auch in einem Leben, wie es heute ist. Alle Leben haben dies gemeinsam – also warum nicht die Essenz von ihnen nehmen und zu einer machen?

Ihr habt also die Energie, um zu Spirit zu sagen: „Lieber Spirit, ich lasse alle alten Gelübde fallen, die nicht meiner Grossartigkeit entsprechen und nicht das bedeuten, was sie heute bedeuten. Ich lasse sie jetzt fallen und werde ein neues, ein besseres Gelübde nur für dieses Leben verfassen.“ Und dann, ihr Lieben, könnt ihr euer Gelübde vorgeben. Ich könnte euch eines geben, doch es wäre so allgemein, während doch jeder einzelne von euch ein wunderschönes, eigenes Gelübde hat. Und es kann in jede Richtung gehen: „Lieber Spirit, ich gelobe, in diesem Leben ein dankbarer Mensch auf der Suche nach besseren Dingen zu sein.“ So einfach. Doch es gibt auch jene, die aufs Ganze gehen wollen: „Lieber Spirit, ich widme dieses Leben dir und der Suche nach Wahrheit.“ Es gibt so viele Möglichkeiten – aber bitte, benutzt bei allen das Wort ‚Liebe‘. Bitte versteht, dass dieses neue Gelübde eines ist, bei dem ihr seht, wie sich der Schleier hebt und dabei eine grössere Wahrheit anstrebt, die ihr entdecken wollt. Und in diesem Prozess gelobt ihr, danach zu suchen – oder nach etwas noch Besserem. Im

Prozess des Gelobens macht ihr Affirmationen und erhebt Anspruch auf das, was ihr seid und was ihr tut. So ist ein Gelübde von heute.

Ich sage euch, es ist etwas sehr Reales. Ihr Lieben, diese Gelübde, die ihr gemacht habt, sitzen direkt vor euch. Was werdet ihr tun?

Ich bin Kryon, in Liebe zu euch allen.

And so it is.

